

**Sehr geehrte Gemeindebürgerinnen!
Sehr geehrte Gemeindebürger!**

Derzeit befinden wir uns in Österreich, als auch in unserer Gemeinde in einer Ausnahmesituation, die wir so noch nicht hatten. Nun heißt es zusammenhalten. Wenn jeder mithilft, werden wir es schaffen, den Corona-Virus einzudämmen.



Bitte beachten Sie das von der Bundesregierung verordnete Versammlungsverbot. Unterlassen Sie private Treffen mit Nachbarn, Freunden, etc. Damit schützen Sie sich selbst und Ihre Mitmenschen. Außerdem gibt es eine Weisung von der Bezirkshauptfrau, direkte Kontakte zu unterbinden! Nur unter Einhaltung dieser Schutzmaßnahmen werden wir diese außerordentliche Situation bewältigen!

Das **Gemeindeamt** ist für Sie während der Dienstzeiten **telefonisch** erreichbar. Derzeit ist aber kein direkter Parteienverkehr möglich.

Wir haben uns auch über das Thema **Altstoffsammelzentrum** Gedanken gemacht. Und zwar, wie die bestmögliche Organisation der Anlieferung und Abgabe erfolgen kann, damit der enge Kontakt zwischen den Bürgern, die vor Ort sind, verhindert wird. Bitte beachten Sie dazu die Anordnungen des Personals im Altstoffsammelzentrum.

Das Altstoffsammelzentrum ist für Sie in der Zeit **von 23. bis 28. März 2020 (Montag bis Samstag) am Vormittag jeweils von 8 bis 12 Uhr** geöffnet. Sie werden gebeten, nur die wirklich dringend erforderlichen Müllentsorgungen vorzunehmen (z.B. Windelentsorgung, Restmüll mit Geruchsentwicklung). Mögliche Änderungen zu den Öffnungszeiten ab KW 14 werden rechtzeitig auf der Homepage bekannt gegeben.

Die **Biomüll-Entsorgung** findet wie gewohnt statt.

Nachbarschaftshilfe für unsere Liebsten in Oswald

Uns sind auch ältere und kranke Menschen sehr wichtig. Da insbesondere ältere Personen und Menschen mit Vorerkrankungen zu den Risikogruppen zählen, sollten diese den Kontakt zu haushaltsfremden Personen meiden und daher auch nicht selbst einkaufen gehen. Ältere und kranke Menschen sollen das wirklich besonders ernst nehmen.



St. Oswald
G e m e i n d e n a c h r i c h t e n

Sie brauchen jemanden, der für Sie Lebensmittel besorgt?

Im Gemeindeamt haben wir uns darüber Gedanken gemacht, wie man helfen kann. Daher wurde seitens des Gemeindeamtes eine Nachbarschaftshilfe ins Leben gerufen. Viele Freiwillige haben sich bereits gemeldet.

Haben Sie also keine Scheu, die angebotene Hilfe anzunehmen und sich am Gemeindeamt telefonisch (07945 / 72 55) zu melden. Wir werden Ihnen bei Ihrer benötigten Unterstützung behilflich sein und diese koordinieren.

Dankenswerter Weise hat auch Frau Brigitte Pfeifer-Schmöllner in Zusammenarbeit mit der Gemeinde eine Nachbarschaftshilfe über Facebook organisiert.

Auch der Pensionistenverband und der Seniorenbund sind in der Nachbarschaftshilfe mit eingebunden.

Danke an die vielen Oswalderinnen und Oswalder, die sich bereits gemeldet haben, einen Beitrag für unsere älteren Menschen zu leisten.

Die **Gruppenpraxis Dr. Ettlstorfer & Dr. Svatos OG** ist zu den normalen Öffnungszeiten für Sie erreichbar, jedoch nur nach telefonischer Voranmeldung - 07945/8101 (gilt auch für Medikamentenabholung).

Derzeit sind Krankmeldungen auch telefonisch möglich.

Der Bürgermeister wird Sie über die neuesten Entwicklungen in unserer Gemeinde auf dem Laufenden halten. Bitte beachten Sie diesbezüglich die tagesaktuellen Einschaltungen auf unserer Homepage <https://www.stoswald.at> bzw. auf [facebook.com/stoswald](https://www.facebook.com/stoswald).

Danke dafür, dass Sie sich an die vorgegebenen Schutzmaßnahmen halten und damit sich selbst und andere schützen.

Danke auch an alle, die in dieser schwierigen Zeit unermüdlich arbeiten und uns versorgen.

Die Gemeindebediensteten sind während der Öffnungs-

zeiten gerne für Sie da. Der Bürgermeister ist JEDERZEIT für Ihre Sorgen und Anliegen telefonisch erreichbar.

Besonderer Dank gilt auch den Bediensteten der Marktgemeinde St. Oswald b. Fr. für Ihre Bereitschaft zur Unterstützung in allen Anliegen.

Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister
WALTER Kreisel
Kreisel@stoswald.at
06643340620



 Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus

Es gibt nur mehr **3 Gründe**,
um das Haus zu verlassen:

- 1. Berufsarbeit, die nicht aufschiebbar ist**
- 2. Dringend notwendige Besorgungen, wie Lebensmittel**
- 3. Anderen Menschen zu helfen, weil sie es selbst nicht können**